

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
BTM

Verantwortliche/r:
Beteiligungsmanagement

Vorlagennummer:
BTM/036/2019

Jahresabschluss 2018 der Erlanger Schlachthof GmbH

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schluss	22.05.2019	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Stadtrat	29.05.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

Aufsichtsrat der Erlanger Schlachthof GmbH, Wirtschaftsprüfer Dr. Peter Storg/Dr. Storg GmbH

I. Antrag

1. Der Empfehlung des Aufsichtsrats der Erlanger Schlachthof GmbH wird entsprochen und der Jahresabschluss mit Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 wird genehmigt/festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 33.846,47 € ist mit dem bestehenden Verlustvortrag zu verrechnen.
3. Es wird Kenntnis genommen, dass der Aufsichtsrat die Geschäftsführung entlastet hat.
4. Der Aufsichtsrat wird entlastet (*Mitglieder im Aufsichtsrat der ESG sollten an dieser Abstimmung nicht teilnehmen*).

II. Begründung

In seinem Bestätigungsvermerk erklärt der Abschlussprüfers Dr. Peter Storg/Dr. Storg GmbH gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB, dass seine Prüfung zu **keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts** geführt hat.

Der Aufsichtsrat der ESG hat in seiner Sitzung am 12. April 2019 den Jahresabschluss 2018 und den Prüfbericht beraten. Er empfiehlt der Gesellschafterin den Jahresabschluss mit Lagebericht festzustellen und den Jahresüberschuss i. H. v. 33.846,47 € mit dem bestehenden Verlustvortrag zu verrechnen. Der Aufsichtsrat hat der Geschäftsführung die Entlastung erteilt.

„Bericht des Aufsichtsrates der Erlanger Schlachthof GmbH

Der Aufsichtsrat hat sich durch schriftliche und mündliche Berichte der Geschäftsführung laufend mit der Lage und der Geschäftsentwicklung der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2018 befasst.

Er hat den Geschäftsführer nach den gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorschriften unterstützt, überwacht und die notwendigen Beschlüsse gefasst.

Insgesamt hat der Aufsichtsrat in zwei Sitzungen im Jahr 2018 (13. April und 09. November) über den Geschäftsverlauf und aktuelle Entwicklungen beraten. Zudem kontrollierte der Aufsichtsrat die Umsetzung der im Aufsichtsrat gefassten Beschlüsse durch die Geschäftsführung.

Themen der AR-Sitzungen waren u. a.

- der Bericht des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2017
- der Finanzplan 2018 – 2022
- der Wirtschafts- und Investitionsplan für 2019
- die für 2019 notwendigen Investitionen u. a. Hofbefestigung, Zufahrtstore und insbesondere die Ammoniakkühlung
- die laufenden Verhandlungsrunden mit der Unifleisch-Gruppe zur Übernahme des Schlachthofes

- die Erstellung einer wasserdichten Hofbefestigung inkl. eines Umbaus von LKW-Waschplatz und Dungle (Umlaufbeschluss 26.4.2018)

Der von der Dr. Storg GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Nürnberg, erstellte Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31. Dezember 2018 hat der Aufsichtsrat geprüft und gebilligt. Die Dr. Storg GmbH hat den Jahresabschluss zum dritten Mal geprüft.

Der Jahresabschluss wird zur Feststellung unverzüglich dem Gesellschafter zugeleitet.

Für das abgelaufene Geschäftsjahr dankt der Aufsichtsrat dem Geschäftsführer und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Erlanger Schlachthof GmbH für ihre Tätigkeit.“

Anlagen:
Bilanz zum 31.12.2018
GuV für den Zeitraum vom 1.1.2018 bis 31.12.2018

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 22.05.2019

Protokollvermerk:

Aufgrund persönlicher Beteiligung nehmen Herr StR Kittel und Herr StR Neidhardt nicht an der Abstimmung zur Nr. 4 teil.

Ergebnis/Beschluss:

1. Der Empfehlung des Aufsichtsrats der Erlanger Schlachthof GmbH wird entsprochen und der Jahresabschluss mit Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 wird genehmigt/festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 33.846,47 € ist mit dem bestehenden Verlustvortrag zu verrechnen.
3. Es wird Kenntnis genommen, dass der Aufsichtsrat die Geschäftsführung entlastet hat.
4. Der Aufsichtsrat wird entlastet (*Mitglieder im Aufsichtsrat der ESG sollten an dieser Abstimmung nicht teilnehmen*).

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Stadtrat am 29.05.2019

Protokollvermerk:

Aufgrund persönlicher Beteiligung haben die Aufsichtsratsmitglieder Herr StR Neidhardt, Herr StR Schulz, Frau StRin Fuchs und Herr StR Kittel nicht an der Abstimmung zur Nr. 4 teilgenommen. Das Abstimmungsergebnis lautet hier: mit 39 gegen 2 Stimmen **angenommen**

Ergebnis/Beschluss:

1. Der Empfehlung des Aufsichtsrats der Erlanger Schlachthof GmbH wird entsprochen und der Jahresabschluss mit Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 wird genehmigt/festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 33.846,47 € ist mit dem bestehenden Verlustvortrag zu verrechnen.
3. Es wird Kenntnis genommen, dass der Aufsichtsrat die Geschäftsführung entlastet hat.
4. Der Aufsichtsrat wird entlastet (*Mitglieder im Aufsichtsrat der ESG sollten an dieser Abstimmung nicht teilnehmen*).

mit 43 gegen 2 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang